

Gültigkeitsbereich der örtlichen Bauvorschrift der Stadt Papenburg über die Gestaltung der Bebauung an den Kanälen.

Planzeichen nach PlanzV 90

Gemäß § 2 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes vom 18.12.1990 in Verbindung mit der Baunutzungsverordnung i. d. F. vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

— — — — — Baugrenze

Sonstige Planzeichen

□ Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

Verfahrensvermerk
Aufstellungsbeschluss
 Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am **27.03.03** die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. **213/IV** beschlossen; Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am **13.04.03** öffentlich bekanntgegeben.
 Papenburg, den **26.01.04**
 Bürgermeister LV.
 gez. **Landeck** L.S.
 Stadtbaurat

Planunterlage für einen Bebauungsplan
 Gemeinde: Papenburg
 Gemarkung: Papenburg
 Flur: 10, 21, 29, 34
 Maßstab 1:1000
 Die Verfertigung ist nur für eigene, nichtgewerbliche Zwecke gestattet (§ 13 Abs. 4 des Niedersächsischen Vermessungs- u. Katastergesetzes vom 02.07.1985, Nds. GVBl. S. 187, geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 19.06.1989, Nds. GVBl. S. 345).
 Die Planunterlagen entsprechen dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weisen die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach.
 (Stand vom Dezember 2003)
 Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei. Die Übertragung der aus zu bildenden Grenzen in die Öffentlichkeit ist ebenfalls möglich.
 Papenburg, den **20.01.04** L.S. Vermessungs- u. Katasterbehörde Emsland
 - Katasteramt Papenburg -
 gez. **Natelberg**

Planverfasser
 Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet vom Fachbereich Planung der Stadt Papenburg.
 Papenburg, den **26.01.04**
 Bürgermeister LV.
 gez. **Landeck**
 Stadtbaurat

Öffentliche Auslegung
 Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am **1.07.03** dem Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und seine Öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am **15.07.03** öffentlich bekanntgegeben.
 Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom **18.07.03** bis **18.08.03** gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausliegen.
 Papenburg, den **26.01.04**
 Bürgermeister LV.
 gez. **Landeck** L.S.
 Stadtbaurat

Öffentliche Auslegung mit Einschränkung
 Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am dem geänderten Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die erneute öffentliche Auslegung mit Einschränkung gem. § 3 (3), Satz 1, zweiter Halbsatz, BauGB, beschlossen.
 Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am öffentlich bekanntgegeben. Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom bis gemäß § 3 Abs. 2 i) § 3 Abs. 3 Satz 2 BauGB öffentlich ausliegen.
 Papenburg, den
 Bürgermeister LV.
 Stadtbaurat

Vereinfachte Änderung
 Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am dem vereinfacht geänderten Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt.
 Den Beteiligten im Sinne von § 3 Abs. 3 Satz 3 BauGB wurde mit Schreiben vom Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum gegeben.
 Papenburg, den
 Bürgermeister LV.
 Stadtbaurat

Satzungsbeschluss
 Der Rat der Stadt hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gem. § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am **25.03.03** als Satzungsplan (10 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.
 Papenburg, den **25.01.04**
 gez. **U.Nehe** L.S.
 Bürgermeister

Inkrafttreten des Bebauungsplanes
 Der Bebauungsplan ist gem. § 10 Abs. 3 BauGB am **13.02.04** im Amtsblatt Landkreis Emsland Nr. **3** bekannt gemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit am **13.02.04** rechtsverbindlich geworden.
 Papenburg, den **31.03.04**
 Bürgermeister LA.
 gez. **Schwede**

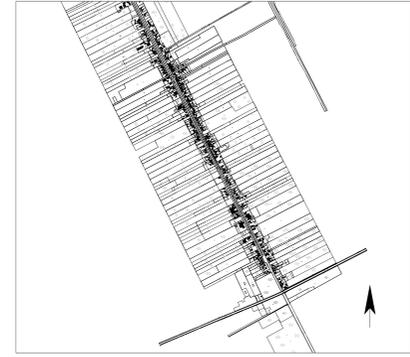
Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften
 Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften bei Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.
 Papenburg, den
 Bürgermeister LA.

Mängel der Abwägung
 Innerhalb von sieben Jahren nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes sind Mängel der Abwägung nicht geltend gemacht worden.
 Papenburg, den
 Bürgermeister LA.

Präambel
 Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) und des § 41 der Niedersächsischen Gemeindeordnung hat der Rat der Stadt Papenburg diesen Bebauungsplan Nr. **213/IV** bestehend aus der Planzeichnung als Sitzung beschlossen.
 Papenburg, den **26.01.04**
 gez. **U. Nehe** L.S.
 Bürgermeister



Bebauungsplan Nr. 213/IV "Umländerwiek rechts und links, Teil 4"



FACHBEREICH PLANUNG
 MASSSTAB: 1 : 2000
 DATUM: 20.01.04
 GEZ.: Blaurock/Schulte
 PLAN-NR.: 213/IV
 BEARB.: Landeck
 STADTBAURAT: Landeck